Eckdaten Pelletheizung Pünterswis und Bochslenwis Umbau 2024

2024-06-17 Peter Märki

202 1 00 11 1 0001 Mail 1	Pünterswis	Bochslen
Häuser pro Etappe Speicher in jedem Haus Die Häuser beziehen Wärme für die Heizung und für das Brauchwasser.	15 690	11 Häuser 690 Liter Wasser
Jede Etappe hat eine eigene Heizzentrale Leistung Kessel in Heizzentrale In der Heizzentrale ist jeweils ein Wärmespeicher.	70	55 kW
Fernleitung, Nominalfluss beim Laden aller Speicher	2.3	1.7 m³/h
Temperaturunterschied Vorlauf Rücklauf Nominal bei maximaler Leistung	26	27 C
Pumpe für Fernleitung: Einstellung Proportionaldruck (ModulA 40-6 220 RE	ED)	
Pumpe Druck bei Nominalfluss ca.	0.6	0.6 bar
Druckabfall Mischventil Belimo ca.	0.1	0.1 bar
Druckabfall Fernleitung, je nach Haus verschieden, ca	0.1	0.1 bar
Druckabfall Drossel vor Speicher in den Häusern: Rest, ca	0.4	0.4 bar
Das Fernleitungsnetz und die Speiche in den Häusern bleiben bestehen. Die Drosseln bei den Speichern sind so eingestellt, dass jedes Haus		
einen Fluss hat von ca.	0.15	0.15 m ³ /h

Neu gibt es in jeder Heizzentrale zwei Brenner von Oekofen. Die Steuerung von Oekofen bewirtschaftet den zentralen Speicher.